

Landgericht Berlin II

Az.: 61 O 210/26



EINGEGANGEN

21. SEP. 2026

Im Namen des Volkes

Versäumnisurteil

In dem Rechtsstreit

Bundesverbandes der Verbraucherzentralen und Verbraucherverbände Verbraucher-
zentrale Bundesverband e.V., vertreten durch die Vorständin [REDACTED] Rudi-Dutsch-
ke-Straße 17, 10969 Berlin
- Kläger -

Prozessbevollmächtigte:
[REDACTED]

gegen

paketsparer GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer [REDACTED] Großbeerenstraße
2-10, 12107 Berlin
- Beklagte -

hat das Landgericht Berlin II - Zivilkammer 61 - durch den Vorsitzenden Richter am Landgericht
[REDACTED] den Richter am Landgericht [REDACTED] und die Vorsitzende Richterin am Landgericht
[REDACTED] am 11.09.2026 ohne mündliche Verhandlung gemäß § 331 Abs. 3 ZPO für Recht
erkannt:

1. Die Beklagte wird verurteilt, es bei Vermeidung eines vom Gericht für jeden Fall der Zuwiderhandlung festzusetzenden Ordnungsgeldes bis zu 250.000,00 Euro, ersatzweise Ordnungshaft oder Ordnungshaft bis zu sechs Monaten, diese zu vollstrecken an dem Geschäftsführer, zu unterlassen, im Rahmen geschäftlicher Handlungen gegenüber Verbraucherinnen und Verbrauchern in Bezug auf die Jahresabrechnung zu Gaslieferverträgen für die einmal jährliche Übermittlung der Abrechnung und Abrechnungsinformationen in Papierform eine Printgebühr in Höhe von 3,00 Euro zu berechnen, wenn dies geschieht wie im Fall der Verbraucherin [REDACTED] und in Anlage K1 abgebildet.

2. Die Beklagte hat die Kosten des Rechtsstreits zu tragen.
3. Das Urteil ist vorläufig vollstreckbar.

Susanne Fitzner
Rechtsanwältin

Beschluss

Der Streitwert wird auf 15.000,00 € festgesetzt.

Anlage K 1:

paketsparer GmbH, Postfach 110806, 10826 Berlin

paketsparer GmbH
Großeserenstraße 2 - 10
12107 Berlin

Geschäftsführung
Marie Kovac

www.paketsparer.de

E-Mail
info@paketsparer.de
Telefon
030 / 590 066 800

Handelsregister:
Amtsgericht Berlin-Charlottenburg
HRB 139548-B
Stz der Gesellschaft Berlin

USt-Id-Nr.: DE30587380

Geschäftsbank:
IBAN 0882 1002 0000 0042 7718 90
BIC: HYPODEM3333
Unicredit Bank AG

Zeitraum: 20.03.2025 - 29.01.2026

Sehr geehrte

herzlichen Dank für das Vertrauen, das Sie uns erwiesen haben. Sie erhalten heute Ihre Gasrechnung.

Ihre Jahresendabrechnung

Ihre Energiekosten	Ihre Zahlungen	Ihr Zahlungsbetrag
2.032,97 €	880,00 €	= 1.172,97 €

Der Rechnungsbetrag in Höhe von 1.172,97 € wird am 18.03.2026 abgebucht von

Berücksichtigt sind Zahlungseingänge bis zum 31.01.2026.

Für den neuen Abrechnungszeitraum ergibt sich für Sie ein monatlicher Abschlagsbetrag von:
236,00 EUR

Den Abschlag werden wir monatlich, erstmalig zum 20.03.2026** von Ihrem Konto einziehen. Das Mandat wird durch die gekennzeichnet.

**Fällt der genannte Einzugsstermin auf einen gesetzlichen Feiertag verschiebt sich der Einzug entsprechend auf den nächstmöglichen Termin.

Fragen zu Ihrer Rechnung beantworten wir Ihnen gern telefonisch unter 030 / 590 066 800. Weitere Informationen zur Verbrauchsermittlung und Zusammensetzung Ihrer Rechnung finden Sie auf den folgenden Seiten.

Wir freuen uns, mit unserer Energie an Ihrer Seite zu stehen. Auch in Zukunft können Sie sich jederzeit auf unsere günstige, faire Gasversorgung verlassen!

Mit freundlichen Grüßen
Ihre paketsparer-Rechnungsabteilung

**KUNDEN
SERVICE**
2024 / 2025

Wahlverfahren & Wahl
Ergebnisse

SEHR GUT

★★★★★

DIOP

Deutsches Institut für
Ökonomie und Politik

Senden Sie uns einfach das Formular
am besten noch heute zurück.

Einfach per Post im beiliegenden Rückumschlag,
per E-Mail oder per Fax zusenden!

E-Mail: info@paketspar.de
Fax: 030 / 590 066 801

SICHERN SIE SICH IHREN ENERGIETARIF LANGFRISTIG ZU ATTRAKTIVEN KONDITIONEN!

Sehr geehrte

Sie liegen uns am Herzen. Deshalb bieten wir Ihnen jetzt die einmalige
Gelegenheit, unseren günstigen Energietarif auch langfristig für
24 Monate zu beziehen. **Sichern Sie sich bis zum 25.03.2025.**
Ihr Spezialangebot, indem Sie dieses Formular am besten noch heute
unterschieden zurücksenden.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- ✓ Ihr neuer Arbeitspreis: nur 10.15 Cent/kWh *
- ✓ Ihr neuer Grundpreis: nur 7.67 EUR/Monat *
- ✓ 24 Monate Mindestvertragslaufzeit **

Wechselvollmacht / Auftragsklärung:

Ich beauftrage die paketspar, den obigen Energietarif bereitzustellen. Ich bin befugt,
Entscheidungen über die a. g. Verbrauchsstelle zu treffen. Hiermit bevollmächtige ich die
paketspar GmbH, den bisherigen Energielieferungsvertrag für die a. g. Verbrauchsstelle bei
den bisherigen Energielieferanten zu kündigen sowie alle gegebenenfalls für die
Energielieferung erforderlichen Verträge mit dem zuständigen Netzbetreiber abzuschließen.
Sollten Informationen zur Energielieferung ausstehen, kann paketspar diese direkt vom
Vorzugsanbieter einholen.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden Vertragsbestandteil.

Kundennummer

Vor- und Nachname

X

Ort, Datum

Unterschrift

Paketspar GmbH
Postfach 110208
10638 Berlin

Geschäftsführung
Mario Kovac

www.paketspar.de

E-Mail:
info@paketspar.de
Telefon:
030 / 590 066 800

Niederlassungen:
Annenplatz Berlin-Charlottenburg
10611 10618 B
Sitz der Gesellschaft: Berlin

USt-Id-Nr.: DE205091360

Bankverbindung:
IBAN: 0262 1802 0000 0040 7218 90
BIC: HYVDE3334403
Univest Bank AG

KUNDEN
SERVICE
2024 / 2025

SEHR GUT
★★★★★
DIOP

*Alle Preisangaben in brutto inkl. 19% MwSt.
** Die Mindestvertragslaufzeit beginnt sofort
mit Übergang des Auftrages bei der
paketpar.

Senden Sie uns einfach das Formular
am besten noch heute zurück.

Einfach per Post im beiliegenden Rückumschlag,
per E-Mail oder per Fax zusenden!

E-Mail: info@peketsparer.de
Fax: 030 / 590 086 801

SICHERN SIE SICH IHREN ENERGIETARIF LANGFRISTIG ZU ATTRAKTIVEN KONDITIONEN!

Sehr geehrte

Sie liegen uns am Herzen. Deshalb bieten wir Ihnen jetzt die einmalige
Gelegenheit, unseren günstigen Energietarif auch langfristig für
24 Monate zu beziehen. **Sichern Sie sich bis zum 25.03.2026.**
Ihr Spezialangebot, indem Sie dieses Formular am besten noch heute
unterschrieben zurücksenden.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- ✓ Ihr neuer Arbeitspreis: nur 10,15 Cent/kWh*
- ✓ Ihr neuer Grundpreis: nur 7,67 EUR/Monat*
- ✓ 24 Monate Mindestvertragslaufzeit**

Für Ihre
Unterlagen

Ihre Verbrauchsstelle:

Wechselvollmacht / Auftragserteilung:

Ich beauftrage die peketsparer, den obigen Energietarif bereitzustellen. Ich bin befugt
Entscheidungen über die o. g. Verbrauchsstelle zu treffen. Hiermit bevollmächtige ich die
peketsparer GmbH, den bisherigen Energielieferungsvertrag für die o. g. Verbrauchsstelle bei
den bisherigen Energielieferanten zu kündigen sowie alle gegebenenfalls für die
Energielieferung erforderlichen Verträge mit dem zuständigen Netzbetreiber abzuschließen.
Sollten Informationen zur Energielieferung ausstehen, kann peketsparer diese direkt vom
Versorger einholen.
Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden Vertragsgegenstand.

Elektronischer Dienst
Postfach 110366
10005 Berlin

Geschäftsführung
Marko Kover

www.peketsparer.de

E-Mail:
info@peketsparer.de
Telefon:
030 / 590 086 800

Handelungsbereich
Angebotener Berlin-Charlottenburg
HRB 179045-S
Stz der Gesellschaft Berlin

USt-Id-Nr.: DE33911200

Bankverbindung:
IBAN: DE44 1002 0000 0000 1216 00
BIC: HYVE3333
Kontonummer: 1216 00

Datum: 24.03.2025

KUNDEN
SERVICE
2024 / 2025

SEHR GUT
★★★★★

DIOP

*Alle Preisangaben in brutto inkl. 19% MwSt.
**Die Mindestvertragslaufzeit beginnt sofort
mit Eingang des Auftrages bei der
peketsparer.

Kundennummer

Vor- und Nachname

X

Grt. Datum

Unterschrift

Details zu Ihrer Gasrechnung

Kundennummer: [REDACTED]
 Geschäftspartner: [REDACTED]
 Verbrauchsstelle: [REDACTED]
 Tarif: Gas Mega Bonus 24* (Außerhalb der Grundversorgung)
 Vertragsstart: 20.03.2025
 Zeitraum: 20.03.2025 - 29.01.2026
 MaLo-ID: [REDACTED]
 Zählpunktbezeichnung: [REDACTED]
 DVGW-Code-Nr.: [REDACTED]
 Netzbetreiber: NBB Netzgesellschaft Berlin-Brandenburg mbH & Co. KG Gas

Ermittlung Ihres Erdgas-Verbrauchs
Die Angaben Ihres Zählers sind in m³Umrechnung Ihres Verbrauchs
m³ in kWh

Zeitraum (von-bis)	Zählernummer	Zählerstand alt	neu	Erdgas- Verbrauch (m ³)	x z-Zahl	x Brennwert (kWh/m ³)	Energie- verbrauch (kWh)
20.03.2025 - 26.04.2025	[REDACTED]	4.745,00	Kunde Vertragswechsel (COSI) - Anfangszählerstand (SMV)	5.006,00	261,000000	0,965100	2.910,10
27.04.2025 - 31.12.2025	[REDACTED]	5.006,00	Kunde Turnusablesung (PMR) - Zählerstand (MRV)	6.138,17	1.132,170000	0,965100	12.623,47
01.01.2026 - 29.01.2026	[REDACTED]	6.138,17	Rechnerisch Jahreshochrechnung	6.463,32	330,150000	0,965100	3.681,11
				m ³ :	1.723,32	Summe:	19.214,67 kWh

Berechnung Ihres Grundpreises

Zeitraum (von-bis)	Grundlage	Tage	x	Grundpreis pro Jahr : Tage pro Jahr	=	netto (Euro)	MwSt (%)	Brutto (Euro)	
20.03.2025 - 29.01.2026	Grundpreis	316,00	x	77,34	: 365	=	66,960000	19,0	79,68
Summe:									79,68

Berechnung Ihres Arbeitspreises
in Euro

Zeitraum (von-bis)	Grundlage	Nettopreis (Euro/kWh)	x	Verbrauch (kWh)	=	netto (Euro)	MwSt (%)	Brutto (Euro)
20.03.2025 26.04.2025	Standard/HT	0,085294	x	2910,10	=	248,21	19,0	295,37
27.04.2025 31.12.2025	Standard/HT	0,085294	x	12623,47	=	1.076,71	19,0	1.281,28
01.01.2026 29.01.2026	Standard/HT	0,085294	x	3681,11	=	313,98	19,0	373,64
Summe:								1.960,29

Ihre Zahlungen an paketsparer
Abschlagszahlungen im Überblick

		Nettobetrag in €	USt-Betrag in €	USt-Satz in %	Bruttobetrag in €
Lastschrift 01.04.2025	Monatsrechnung Apr 25	72,27	13,73	19,0	86,00
Lastschrift 03.05.2025	Monatsrechnung Mai 25	72,27	13,73	19,0	86,00

Lastschrift 01.06.2025 Monatsrechnung Jun 25	72,27	13,73	19,0	86,00
Lastschrift 01.07.2025 Monatsrechnung Jul 25	72,27	13,73	19,0	86,00
Lastschrift 01.08.2025 Monatsrechnung Aug 25	72,27	13,73	19,0	86,00
Lastschrift 28.08.2025 Monatsrechnung Sep 25	72,27	13,73	19,0	86,00
Lastschrift 09.10.2025 Monatsrechnung Okt 25	72,27	13,73	19,0	86,00
Lastschrift 06.11.2025 Monatsrechnung Nov 25	72,27	13,73	19,0	86,00
Lastschrift 05.12.2025 Monatsrechnung Dez 25	72,27	13,73	19,0	86,00
Lastschrift 07.01.2026 Monatsrechnung Jan 26	72,27	13,73	19,0	86,00
Summe	722,70	137,36		860,00

Gaszusammensetzung im Überblick ohne Beschaffung und Gasvertrieb ¹

Position	Betrag	Anteil
1 Gasspeicher-Umlage	55,53 €	2,74 %
2 Bilanzierung-Umlage	109,52 €	5,40 %
3 Konvertierung-Umlage	7,30 €	0,36 %
4 Gassteuer	104,91 €	5,17 %
Gesamt	277,26 €	13,67 %

¹ Die Stückzahlumsetzung richtet sich nach dem Stand des Abrechnungsendes auf Ihrer Rechnung.

Ermittlung Ihres Rechnungsbetrages

Verbrauchsstelle:

Zeitraum: 20.03.2025 - 29.01.2026

Position	Verbrauch	Einheit	Nettopreis in €	Gesamt- nettopreis in €	MwSt. in €	Gesamt- brutto in €
Grundgebühr (20.03.2025 - 29.01.2026)	316,00	Tage(e)	6,445378	86,96	12,72	79,68
Arbeitspreis (20.03.2025 - 26.04.2025)	2.910,10	kWh	0,085294	248,21	47,16	295,37
Arbeitspreis (27.04.2025 - 31.12.2025)	12.823,47	kWh	0,085294	1.076,71	204,57	1.281,28
Arbeitspreis (01.01.2026 - 29.01.2026)	3.681,11	kWh	0,085294	313,98	59,66	373,64
Preis	1,00		2,520000	2,52	0,48	3,00
Abschlagszahlungen (20.03.2025 - 31.01.2026)						-860,00
Summe						1.172,97

Ihre letzte Abrechnung

Zeitraum
Verbrauch

8.463,00 kWh

Ihre aktuelle Abrechnung

20.03.2025 - 29.01.2026 (316 Tage)
19.214,67 kWh

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Entscheidung steht der Beklagten der Einspruch zu. Der Einspruch kann binnen einer Notfrist von **zwei Wochen** bei dem

Landgericht Berlin II
Littenstraße 12-17
10179 Berlin

eingelegt werden.

Die Frist beginnt mit der Zustellung des Urteils.

Der Einspruch muss mit Schriftsatz durch eine Rechtsanwältin oder einen Rechtsanwalt eingelegt werden.

Die Einspruchsschrift muss die Bezeichnung des Urteils, gegen das der Einspruch gerichtet wird, und die Erklärung enthalten, dass gegen dieses Urteil Einspruch eingelegt werde. Soll das Urteil nur zum Teil angefochten werden, so ist der Umfang der Anfechtung zu bezeichnen.

In der Einspruchsschrift, jedenfalls aber innerhalb der Einspruchsfrist, hat die Partei ihre Angriffs- und Verteidigungsmittel (z.B. Einreden und Einwendungen gegen den gegnerischen Anspruch, Beweisangebote und Beweiseinreden) mitzuteilen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es äußerst wichtig ist, die Angriffs- und Verteidigungsmittel innerhalb der Einspruchsfrist vorzubringen. Wird die Frist versäumt, besteht die Gefahr, dass der Partei jegliche Verteidigung abgeschnitten und in dem Prozess nur auf Grundlage des gegnerischen Sachvortrags entschieden wird. Ein verspätetes Vorbringen wird vom Gericht nur zugelassen, wenn sich dadurch der Rechtsstreit nicht verzögert oder wenn die Partei die Verspätung genügend entschuldigt. Verspätete verzichtbare Rügen, die die Zulässigkeit der Klage betreffen, können nur bei genügender Entschuldigung der Verspätung zugelassen werden.

Der Prozess kann also allein wegen der Versäumung der Frist zur Mitteilung der Angriffs- und Verteidigungsmittel verloren werden.

Erscheint die Frist für die Mitteilung von Angriffs- und Verteidigungsmitteln (nicht für den Einspruch selbst) als zu kurz, kann vor ihrem Ablauf eine Verlängerung beantragt werden. Die Frist kann nur verlängert werden, wenn dadurch der Rechtsstreit nicht verzögert wird oder wenn erhebliche Gründe dargelegt werden.

Gegen die Entscheidung, mit der der Streitwert festgesetzt worden ist, kann Beschwerde eingelegt werden, wenn der Wert des Beschwerdegegenstands 300 Euro übersteigt oder das Gericht die Beschwerde zugelassen hat.

Die Beschwerde ist binnen **sechs Monaten** bei dem

Landgericht Berlin II
Littenstraße 12-17
10179 Berlin

einzulegen.

Die Frist beginnt mit Eintreten der Rechtskraft der Entscheidung in der Hauptsache oder der anderweitigen Erledigung des Verfahrens. Ist der Streitwert später als einen Monat vor Ablauf der sechsmonatigen Frist festgesetzt worden, kann die Beschwerde noch innerhalb eines Monats nach Zustellung oder formloser Mitteilung des Festsetzungsbeschlusses eingelegt werden. Im Fall der formlosen Mitteilung gilt der Beschluss mit dem vierten Tage nach Aufgabe zur Post als bekannt gemacht.

Die Beschwerde ist schriftlich einzulegen oder durch Erklärung zu Protokoll der Geschäftsstelle des genannten Gerichts. Sie kann auch vor der Geschäftsstelle jedes Amtsgerichts zu Protokoll erklärt werden; die Frist ist jedoch nur gewahrt, wenn das Protokoll rechtzeitig bei dem oben genannten Gericht eingeht. Eine anwaltliche Mitwirkung ist nicht vorgeschrieben.

Rechtsbehelfe können auch als **elektronisches Dokument** eingereicht werden. Eine einfache E-Mail genügt den gesetzlichen Anforderungen nicht.

Rechtsbehelfe, die durch eine Rechtsanwältin, einen Rechtsanwalt, durch eine Behörde oder durch eine juristische Person des öffentlichen Rechts einschließlich der von ihr zur Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben gebildeten Zusammenschlüsse eingereicht werden, sind **als elektronisches Dokument** einzureichen, es sei denn, dass dies aus technischen Gründen vorübergehend nicht möglich ist. In diesem Fall bleibt die Übermittlung nach den allgemeinen Vorschriften zulässig, wobei die vorübergehende Unmöglichkeit bei der Ersatzeinreichung oder unverzüglich danach glaubhaft zu machen ist. Auf Anforderung ist das elektronische Dokument nachzureichen.

Elektronische Dokumente müssen

- mit einer qualifizierten elektronischen Signatur der verantwortenden Person versehen sein oder
- von der verantwortenden Person signiert und auf einem sicheren Übermittlungsweg eingereicht werden.

Ein elektronisches Dokument, das mit einer qualifizierten elektronischen Signatur der verantwortenden Person versehen ist, darf wie folgt übermittelt werden:

- auf einem sicheren Übermittlungsweg oder
- an das für den Empfang elektronischer Dokumente eingerichtete Elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach (EGVP) des Gerichts.

Wegen der sicheren Übermittlungswege wird auf § 130a Absatz 4 der Zivilprozessordnung verwiesen. Hinsichtlich der weiteren Voraussetzungen zur elektronischen Kommunikation mit den Gerichten wird auf die Verordnung über die technischen Rahmenbedingungen des elektronischen Rechtsverkehrs und über das besondere elektronische Behördenpostfach (Elektronischer-Rechtsverkehr-Verordnung - ERVV) in der jeweils geltenden Fassung sowie auf die Internetseite www.justiz.de verwiesen.

Vorsitzender Richter
am Landgericht

Richter
am Landgericht

Vorsitzende Richterin
am Landgericht



Für die Richtigkeit der Abschrift
Berlin, 14.09.2026

JBesch

Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle
Durch maschinelle Bearbeitung beglaubigt
- ohne Unterschrift gültig